

[6129.] **Offene Stelle.**

Zur Führung eines Sortimentsgeschäftes im Regierungsbezirk Frankfurt wird sofort ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der die Qualifikation besitzt, das Geschäft selbständig zu führen. Offerten befördert Herr J. G. Mittler in Leipzig.

[6130.] **Offene Stelle.**

Ein gewandter, gut empfohlener Gehilfe, welchem es angenehm sein würde, einige Zeit auf Reisen zuzubringen, fände in einer grösseren Verlagshandlung hierzu Gelegenheit, welche ihren gediegenen, für ein gebildetes und wohlhabendes Publicum berechneten Werken durch eine solche persönliche Thätigkeit erhöhten Absatz geben will; die empfangenen Bestellungen werden befreundeten Buchhandlungen überwiesen werden, sodass diese Stellung gewiss für viele Herren als wünschenswerth erscheinen wird. Gefällige Anträge werden durch die Red. d. Bl. unter L. V. No. 10. erbeten.

[6131.] **Offene Stelle.**

Ich suche für mein Musikaliengeschäft, verbunden mit Leihanstalt, einen sehr tüchtigen, zuverlässigen Gehilfen, dem die Leitung dieses Geschäftes selbständig anvertraut werden kann, zum sofortigen Antritt. Gewandtheit im Umgang mit dem Publicum, musikalische Literaturkenntnisse und musikalische Bildung im Allgemeinen sind Haupterfordernisse. Da mir an möglichst dauerhafter Besetzung dieses Postens gelegen ist, so kann ich nur solche Offerten berücksichtigen, denen specielle Empfehlungen beigefügt sind.

Nürnberg, 1. Mai 1856.

Wilhelm Schmid.[6132.] **Gehilfen-Gesuch.**

Für ein lebhaftes Sortiments-Geschäft wird ein Commis reiferen Alters oder ein solcher, der schon mehrere Jahre conditionirte, gesucht. Gewandtheit gegenüber der Kundschaft, sowie Lust u. Liebe zum Geschäft, vereint mit Reclitität u. Sorgsamkeit in allen buchhändl. Verrichtungen, namentlich der Buchführung, sind Hauptbedingungen u. wollen sich nur solche Herren, die diese Erfordernisse nachweisen können, melden: sub E. C. H. b. F. L. Herbig in Leipzig.

Anständiges Satär u. beste Behandlung werden dagegen geboten u. auf solche Herren vorzugsweise reflectirt, denen ein längeres Engagement erwünscht ist.

[6133.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, der am 1. März seine vierjährige Lehrzeit in einer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, beendet und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. Juli unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement.

Gef. Offerten unter Chiffre E. U. befördert Herr G. F. Schmidt in Leipzig.

[6134.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, der gegenwärtig in einer Sortimentshandlung als Gehilfe arbeitet und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Mitte Juni, unter bescheidenen Ansprüchen, eine andere Stellung. Gefl. Offerten, gez. V. L., wird Herr Chr. E. Kollmann in Leipzig gütigst entgegen nehmen.

[6135.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Gehilfe evangelischer Confession, der in einer der bedeutendsten Sortimentshandlungen Norddeutschlands seine Lehrzeit bestand und daselbst noch ein Jahr als Gehilfe arbeitete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einer lebhaften Handlung, womöglich Süddeutschlands oder der Rheinprovinz ein anderweitiges Engagement. Derselbe ist der französischen Sprache mächtig, auch im Antiquariat nicht ungewandert, und besitzt eine schöne Handschrift. Etwaige Offerten wolle man unter der Chiffre A. D. an Herrn O. A. Schulz in Leipzig einsenden. Der Eintritt kann zum 1. Juni oder auch, wenn es gewünscht wird, später stattfinden.

[6136.] **Befetzte Stelle.**

Den Herren Bewerbern, welche sich zu der im Börsenblatt Nr. 48 und 52 sub lit. C. R. # 811. ausgeschriebenen Gehilfenstelle meldeten, diene hiermit, nebst vielem Dank für die Offerten, zur gefälligen Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.[6137.] **Vente publique de la précieuse collection**

1. de livres anciens et modernes à figures, gravures et autres, concernant les voyages, l'histoire, la géographie, les costumes civils, militaires et religieux de tous les pays, l'histoire nationale, la botanique, l'ornithologie, les insectes et les papillons; —
2. de musique; —
3. d'objets d'art, tableaux, armes, poteries, instruments de musique; 4. de papillons, lépidoptères; —
5. d'insectes;

Composant le cabinet de feu M. Martin Robyns, décédé à Bruxelles.

La vente aura lieu publiquement à Bruxelles, rue Neuve, no. 11, le lundi 19 mai 1856 et jours suivants, à une heure de relevée, par le ministère du notaire Rommel, et sous la direction de M. Gêruzet, éditeur d'objets d'art.

Le Catalogue se distribue:

1. A Bruxelles, 1. chez M. Rommel, notaire,
2. et chez M. J. Gêruzet, rue de l'Ecuyer;
- A Leipzig chez M. Hermann Schultze.

Nota. La bibliothèque se compose:

1. De plus de 10,000 volumes, dont la plupart ayant rapport à l'histoire naturelle, la botanique, l'entomologie et l'ornithologie;
2. D'une nombreuse collection de recueils de costumes militaires, civils et religieux de toutes les nations et de toutes les époques;
3. D'une nombreuse collection de caricatures belges, françaises, anglaises, allemandes et autres, sur tous les événements politiques qui se sont passés depuis plus d'un siècle;

4. De nombreuses partitions de musique, symphonies et compositions de tout genre des plus grands maîtres de l'Allemagne, de la France et de l'Italie.

5. D'une collection de papillons et d'insectes, qui réunit les espèces les plus rares et les plus variées du monde entier, et est la plus complète qui existe.

A voir les deux jours précédant la vente.

[6138.] Eben erschien:

Katalog Nr. 18. Verschiedene Wissenschaften. Rabatt 12½% fco. Leipzig.

Ich bitte zu verlangen.

Eberfeld.

Ferd. Schmitz.

[6139.] **Die Musikalienhandlungen** ersuche ich um schleunige Einsendung ihrer Verlagskataloge.

Solberg. C. F. Post'sche Buchhdlg. E. Janke.

[6140.] Soeben erschien und wurde versendet: Antiquarischer Katalog Nr. 37. Jurisprudenz.

Nördlingen, den 1. Mai 1856.

G. H. Beck'sche Buchhdlg.

Französische Romane und Unterhaltungsschriften zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Wir erlauben uns, hierdurch wiederholt auf unsern

Katalog einer ausgewählten Sammlung französischer Romane und Unterhaltungsschriften unseres Verlages, die wir zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkaufen, aufmerksam zu machen.

Wir offeriren Ihnen in diesem Katalog unsere schön gedruckten großen Ausgaben, die früher 25 R^{gr} bis 1^{fl} kosteten, zu 5 R^{gr} pro Band und gewähren Ihnen überdies von diesen billigen Preisen gegen Baarzahlung noch 25% Rabatt.

Brüssel, im Mai 1856.

Meline, Caus & Co.

[6142.] Von den in **Blochmann's Buchhaltung**

vorgeschriebenen Schema's halten wir stets Vager, worauf wir unsere Herren Collegen aufmerksam machen.

Preis à Buch 1½^{fl} mit 25%.

Dresden, 5. Mai 1856.

G. C. Reinhold & Söhne.

[6143.] **Zur gefälligen Beachtung.**

Die Herren Verleger von neuen landwirtschaftlichen Werken ersuche ich um gefällige unverlangte Zusendung der betreffenden Bücher in 3facher Anzahl.

Edtzen, im Mai 1856.

Paul Schettler.

[6144.] Die Herren Verleger von Werken über Karlsbad erfucht um gefäll. umgehende Uebersendung eines Exempl. à Sond.

Flensburg, d. 8. Mai 1856.

Th. Herzbruch.